

IV.

Ueber unterirdisch schiffbare Kanäle. S. 363.

Geschichte des unterirdischen Kanals von St. Quentin. S. 364.

Ueber die Verhältniß zwischen den Schächten und Strecken. S. 372.

Ueber die Construction der Schächte von Hrn. Oberst Hogrewe. S. 376.

Von der Construction der Strecken. S. 379.

D r u c k f e h l e r.

Seite	Zeile	statt	lese man	Seite	Zeile	statt	lese man
5	4 v. u.	mit	zur	209	15	m 3	m die Werthe 3
10	19	Riesboos	Biesbos	211	4 v. u.	dieser	diesen
11	1	Hanfster	Hdfter	223	6 v. u.	empfind.	unempfindlicher
13	18	der	des	228	14	noch den	nach dem
17	5	ad	anno	253	16	Mittel	Summe
—	7 v. u.	Schüttlein	Zapfschütten	256	5 v. u.	BC	CD
26	20	Audeff	Aude ff.	281	15 v. u.	Abfall	Abhang
30	19	Campy	Lampy	291	8 v. u.	Deich	Leich oder Landsee
43	19]	Aude	Audefluß	299	2	die Schiffe	die den Kanal hers-
44	6]						unterkommenden
50	19	Campy	Lampy				Schiffe
62	13	Flößen	Flüssen	—	7	der Schiffe	der herabgehenden
64	17	wodurch denn	um dadurch				Schiffe
65	6	Lorn	Larn	313	11	drey dicken	drey Zoll dicken
69	1	Faucaud	Foucaut	314	15	Balken	Balken
73	21	Befandung	Befodung	325	18	Arbeiter	arbeiten
78	21	Bacherhacken	Baggerhacken	340	7 v. u.	Tab. V.	Tab. VI.
94	letzte	Werke	Werken				
105	23	passolis	passelis				
107	20	Einreichung	Erreichung				
	dieselbst	der Ostseite	an der Ostseite				
108	9	als	es				
120	23	der	den				
125	19	hieheror	hiehevor				
136	8	nach waren	transportirt wer-				
			den				
137	13	8400	84000				
138	2 v. u.	war	ward				
158	2 v. u.	Lieferungen	der Lieferungen				
183	10	so	sehr				
201	1	Zahlgrößer	Zahlgrößen				
		12 l	12 ß				
205	11	α	α				
207	letzte	der	die				

Verbesserung zu S. 17.

Zu Vitruv's Zeiten sind jedoch die Röhrenleitungen den Römern schon genugsam bekannt gewesen, wie man aus dessen 8. B. 7. Kap. ersieht; wiewohl der Gebrauch einiger Griechischen Kunstwörter beim Vitruv die Vermuthung erregt, daß die Römer die Röhrenleitung nicht selbst erfunden, sondern nebst manchen andern architectonischen Kenntnissen von den Griechen mögen erlernt haben.

Den Lesern m. Beitr. 3. Hydr. Archit. zeige noch an, daß im 4 B. Seite 398 Zeile 7 v. u. statt zwey Theile Sand, vier Theile Sand muß gelesen werden.

Beiträge